



Hi Susanne und Matthias,

ich "lebe" wieder.

Die Beine sind wieder locker und das Treppensteigen bereitet mir auch keine Probleme mehr.

Das war am Montag nicht der Fall. Da lief ich nicht so geschmeidig durch die Gegend.

Man, war das ein Wochenende. Einfach nur geil.

An Susanne:

Habe den Zieleinlauf genossen.

Das war ein Eindruck, den ich nie mehr vergessen werde.

Das Erlebnis nimmt mir keiner mehr.

Du hattest recht. Das muss man genießen.

An Matthias:

Kniefall. Verneigung.

Mir fehlen die Worte.

Was Du gemacht hast ist UNGLAUBLICH!!!!!!

Hätte ich nicht gedacht, daß ich Alter Sack noch trainierbar bin.

Kann Dir gar nicht sagen wie viel ich Dir zu verdanken habe.

VIELEN VIELEN DANK.

Mit Luke Dragstra habt ihr ja einen Top 10 in euren Reihen und mit Michael Hofmann auch noch den Weltmeister der Feuerwehrleute.

Echt schade, daß Thomas Hellriegel ausgestiegen ist.

Zum Wettkampf:

Hier nur die Kurzform.

Schwimmen:

Ich war etwas zu spät am Schwimmstart. Die Dixi's waren doch recht "begehrt"

Habe in der Warteschlange gestanden.

Stress.

Zeit 6.35.

Nächster.

Mach schneller

Zeit.:6.40

Nächster.

Mach noch schneller

6.43.

Und so ging es dann weiter.

Bis ich endlich dran war.

6.53.

Ich bin dran.

Geil.

Thomas, dein Start ist um 7.10.

Das wird der Tag Deines Lebens.

Nun folgen keinen Einzelheiten.

7.02

Den Neo um kurz nach sieben hochgezogen, dann zum Schwimmstart gelaufen.

Ich war gerade im Wasser, als der Startschuss, für meine Gruppe(Nr.:5)erfolgte.  
Ich musste der Gruppe hinterher schwimmen.  
Das schwimmen war der unangenehme Teil.  
Bin von den schnellsten Schwimmern der folgenden 2 Startgruppen überholt worden.  
Aber ich habe keine Tritte abbekommen.  
Und nach etwas über 74 Minuten war ich dann schon wieder in der Wechselzone.  
Den Beutel habe ich sofort gefunden, kein Wunder war auch recht übersichtlich, als ich aus dem Wasser gekommen bin.(die Konkurrenz war ja schon weg).  
Wechsel. Problemlos.  
Danke an die nette Frau im Wechselzelt.  
Auf das Rad, und ab ging die Post.  
Die 180 Kilometer vergingen wie im Fluge.  
Was hängen geblieben ist.  
Die Begeisterung der Rother Fan´s  
Was am Solarer Berg und auch an anderen Punkten an der Radstrecke "abgeht" ist unglaublich.  
(Danke an die vielen unbekanntes "Fan´s") Wechsel. Auch problemlos.  
Den anschließenden Marathon konnte ich dann auch noch durchlaufen, dank der Zuschauer.  
Den Zieleinlauf habe ich genossen.  
Das war ganz großes Kino.

Vielen Dank Roth.

Matthias,  
das fand ich richtig gut, dass Du im Zielbereich gewesen bist.  
Habe mich echt gefreut, dass Du anwesend warst.  
Ich habe Dir mal die Aufzeichnungen meiner Uhr mit "angehängen". Das sind die Aufzeichnungen von der QCR 2008 und 2009.  
Und ein Foto.  
Der Typ auf dem Bild, der mit der Sonnenbrille, das bin ich.

Viele Grüße  
Thomas